

Letzte Telegramme.

Berlin, 19. Mai. In den Wäpferleien für die bevorstehende Reichstagswahl in Berlin, deren Auslegung gestern begonnen hat, sind im ganzen 371,166 Wähler verzeichnet. Im Jahre 1890 waren 362,783 Wähler eingetragen, mithin sind es jetzt 18,383 mehr. Auf der Herstellung der Wäpferleien haben, wie verlautet, 424 Personen gearbeitet.

Madrid, 19. Mai. In Peveto (Galicien) kam es am 18. d. M. zur Verhaftung einer Heerde von 27 Straßfüchsen, bei welchen zwei Einwohner getödtet und etwa fünfzig verwundet wurden.

Nach Schluss der Redaktion eingetroffen:

München, 19. Mai. Der Führer der Nationalliberalen, Landdirektor Dr. Schaup, ist heute vormittag gestorben.

München, 19. Mai. Der Professor der Geschichte in Göttingen, Dr. von Knudsen, ist während eines Besuchs hier gestorben.

Wetterbericht der Deutschen Seewarte vom 18. Mai.

Table with weather reports for various stations, including temperature, wind, and sea conditions.

Zahlungs-Einstellungen.

Table listing names of individuals and companies, their addresses, and payment status.

Schiffsnachrichten.

Bremen, 17. Mai. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd: „Saale“, am 7. d. von Southampton abgegangen, ist am 15. d. in New York angekommen, „Darnstadt“, am 4. d. von Bremen abgegangen, ist am 15. d. in New York angekommen, „Dresden“, am 17. d. in Southampton angekommen, „Berlin“, am 4. d. von Weser abgegangen, der Reichspostdampfer „Neckar“, nach Ostasien bestimmt, ist am 15. d. in Suva angekommen, „Langton“, am 2. d. April von Bremen abgegangen, ist am 15. d. in New York angekommen, „Havel“, von New York kommend, hat am 16. d. Seilly passirt.

Bremen, 18. Mai. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd: „Lahn“, am 16. d. von New York nach der Weser abgegangen, „Havel“, am 9. d. von New York abgegangen, ist am 17. d. in Southampton angekommen, „Berlin“, am 4. d. von Weser abgegangen, der Reichspostdampfer „Neckar“, hat am 17. d. die Reise von Antwerpen nach Bremen fortgesetzt, „Leipzig“, hat am 17. d. die Reise von Antwerpen nach Lissabon fortgesetzt.

Dampfer der Hamb.-Am. P.-A.-Gesellschaft.

„Columbia“, von New York, am 18. d. Seilly passirt.

Halleischer Zuckerbericht vom 18. Mai.

Rohzucker. Auch in dieser Woche fanden Umsätze in Kornzucker nicht statt; die wenigen angebotenen Partien wurden von Eggenen über Preis gehandelt. In Nachprodukten wurden einige Posten zu vollen Preisen gehandelt. Raffinierter Zucker. Die Raffinerien halten unverändert an ihren Forderungen fest und fallen infolgedessen die Geschäfte der zweiten Hand zu, welche billiger abgeben können, immer in der Lage ist.

Produktionsübersicht aus New York.

Rother Winterweizen loco 77 1/2. Rother Weizen per Mai 79 1/2, per Juni 79 1/2, per Aug. 80. Kaffee Rio Nr. 7, loco, per Juni 15 1/2, per Aug. 15 1/2. Zucker (Fair refining Muscovado) 3 1/2. Mais (New) per Mai 50, per Juni 49 1/2, per Juli 49 1/2. Mehl (Spring clear) 2.00. Getreidefrucht 1 1/2. Schmalz loco 10.00. (Roh- & Brother) 11.15. Raff. Petroleum Standard grade 5.10. New York 5.10. Philadelphia 5.10. Gd. Rohes Petroleum in New York 5.00. Gd. Petroleum Certificates, per Juni 55 1/2. Ruhig. Baumwolle in New York 24 1/2. do. in New Orleans 7 1/2. Kupfer 11.03.

Weisen erfindet träge und unverständige Kabellehrer und günstige Erntebereiche; dann erhöht auf Deckungen der Baisiers; später auf Realisirungen wieder abgewandt. Schluss schwach. Mais niedriger, durch die Fluktuationen im Weizen beeinflusst.

Produktionsübersicht aus Chicago, am 18. Mai. (Telegr.) Weizen pr. Mai 70 1/2, per Juli 72 1/2. Mais pr. Mai 41 1/2. Speck short clear nom. Pork pr. Mai 50.25.

Table with market prices for various goods, including livestock and commodities.

Berliner Börse vom 19. Mai. (Fernsprechblatt der Saale-Ztg.) Von der Fondsbörse. Auf die kräftige Erholung in Wien und Bessung der Valuta daselbst, sowie auf die rubigere Auffassung der Lage über den londoner Geldmarkt wegen der Krisis in Australien eröffnete die Börse im Anschluss an die feste Haltung der westlichen Börsen in fester Tendenz. Die Spekulation hat sich daher veranlasst gesehen wegen der bevorstehenden Feiertage Deckungen vorzunehmen, in erster Linie in leitenden Banken, worauf sich der gesamte Bankmarkt erhob. Im Montanaktienmarkt lagen Eisenaktien fest, besonders Dortmund; Kohlenaktien im Preise gut gehalten. Im Eisenbahnaktienmarkt die gewöhnliche deutsche Gletscher, italienische höher und recht günstige Dividende der Meridionalbahn (39 Lire für 1892), auch schweizerische besser, böhmische höher. Schiffahrtsaktien fest, Fonds durch gebessert.

Kursnotierungen vom 19. Mai 2 Uhr nachm.

Large table containing various market quotations, including bonds, stocks, and exchange rates.

1093 Schweine, davon 1622 Landschweine, 61 Bakkeler. In Summa: 4378 Schlachttiere. Wolle. Baumwolle. Bremen, 18. Mai. Baumwolle. Unregelmäßig. Upland middl. loco 40 1/2. Fig. Upland, B. A. A. nicht mehr voll middling, auf Verzug, per Mai 37 1/2, per Juni 37 1/2, per Juli 37 1/2. Liverpool, 18. Mai. Baumwolle. (Anfangsbericht.) Mathematischer Umsatz 15,730 B. Stetig. Tagesmarkt 500 B. Liverpool, 18. Mai. Middl. maind. 12. Ueber 10 Min. Baumwolle in Umsatz 10,000 B., davon für Spekulation und Export 600 B. Amerikaner fest. Surtis unverändert. Middl. amerikan. Lieferungen: Mai-Juni 4 1/2, Verkäuferspreis, Juli-Aug. 4 1/2, do., Sept.-Okt. 4 1/2, do., Nov.-Dez. 4 1/2. Kautschuk. Liverpool, 18. Mai.

Table with market prices for various goods, including livestock and commodities.

Industrie- u. Bergwerksaktien.

Table listing prices for various industrial and mining stocks.

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags.

Table with closing market prices for various goods.

(Weitere Kursnotierungen befinden sich im nächsten Morgenblatt.)

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Zur Annahme von **Todes-Anzeigen** ist das Bureau des Königl. Standesamtes **Montag, den 22. Mai 1893** (2. Pfingstfesttag) **Vormittags von 10 bis 11 Uhr** geöffnet.
Salle a. S., am 19. Mai 1893.
Königliches Standesamt.
Zentral.

Bekanntmachung.

Der im südlichen Baugebäude am Markt gelegene, zur Zeit an den Kaufmann **Erhard Salzman** vermiethete Verkaufsladen nebst Laden- und Niederlagerraum soll unter dem Termin bekannt zu machenden Bedingungen auf die sechs Jahre vom 1. October 1893 bis 30. September 1899 öffentlich meistbietend vermiethet werden.
In Folge eines abgelaufenen Nachgebotes ist hierzu ein anderweiter Termin auf **Sonnabend, den 27. Mai d. J., Vormittags 10 Uhr** im Stadtbüreau (Baugebäude, Zimmer Nr. 30) angesetzt, zu welchem Neffektanten hiermit eingeladen werden.
Salle a. S., den 15. Mai 1893.
Der Magistrat.

Anschiebung.

Die Anschiebung von Erd- und Wasserarbeiten soll im Wege der Wettbewerfung vergeben werden. Angebote sind bis **Montag den 29. d. Mts. Vormittags 11 Uhr** auf dem Bureau der Gas- und Wasserwerke einzureichen, wovon die Bedingungen anliegen.
Salle a. S., den 17. Mai 1893.
Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke.

Freibau.

Am **Sonnabend** den 20. Mai Verkauf von **geröstem Rindfleisch**, das **Pfund 3 1/2**, und von **rothem Rindfleisch**, das **Pfund 40 1/2**.
Am **Freitag** den 23. Mai Verkauf von **geröstem Schenfleisch**, das **Pfund 25 1/2**, und von **geröstem Schweinefleisch**, das **Pfund 40 1/2**.
Salle a. S., den 19. Mai 1893.
Der Director des fädt. Schlachthaus- und Viehhofes.
Der gegen den Geschäftsfreier **Heinrich Friedrich Albert von Coelms** aus Bremerhaven wegen Unterlassung am 24. Juli 1889 erlassene **Stechbrief** ist erledigt. — J. No. 114/89.
Salle a. S., den 15. Mai 1893.
Der Erste Staatsanwalt.
Der gegen den **Sattler August Lange** aus Halle a. S. unterm 14. Februar d. J. erlassene **Stechbrief** ist erledigt. J. No. 129/93.
Salle a. S., den 18. Mai 1893.
Der Erste Staatsanwalt.

Pfingst-Verkehr.

In der Zeit vom 20. bis einschließlich 23. Mai ds. Js. werden auf den Strecken Halle bezw. Leipzig-Gienah, Leipzig-Gera bezw. Weiba und Weihenfelds-Bezirk außer den unten bezeichneten Sonderzügen zu den am nächsten bevorstehenden Pfingsttagen folgende befahren, welche ungefähr 10 Minuten vor den festgesetzten Zeiten verlassen.
Das reisende Publikum wird ersucht, möglichst die Vorzüge zu benutzen und sich frühzeitig dazu auf den Stationen einzufinden, da bei so starkem Andrang zu den Hauptzügen die Notwendigkeit eintreten kann, einen Theil der Reisenden von der Beförderung mit denselben auszuschließen.
Sonderzüge:
1. Am 20., 21. und 22. Mai ab Corbeitha 6.17 Vorm., an Gienah 10.45 Vorm.
2. Am 20. Mai ab Corbeitha 12.03 Nachm., an Gienah 3.19 Nachm.
3. Am 21., 22. und 23. Mai ab Corbeitha 7.39 Nachm., an Erfurt 9.55 Nachm.
4. Am 23. Mai ab Gienah 2.03 Nachm., an Corbeitha 5.03 Nachm.
5. Am 21., 22. und 23. Mai ab Leipzig 8.00 Vorm., an Gienah a. G. 9.50 Vorm.
6. Am 21., 22. u. 23. Mai ab Gienah a. G. 7.55 Nachm., an Leipzig 9.45 Nachm.
7. Am 21., 22. u. 23. Mai ab Gera 9.00 Nachm., an Leipzig 11.21 Nachm.
Die Zugpläne sind auf den Stationen zum Auslassung gebracht.
Königl. Eisenbahn-Verkehrsamt Weihenfelds.

Große Inventar-Auction zu Düben.

Am **Donnerstag** den 25. Mai er. **Vormittags von 9 Uhr** ab werden vier sämmtliches lebende und todtb. Viehwirtschafts-Inventar von der **früher Hermann Ventzer'schen**, jetzt und abgehenden Ackerwirthschaft an Ort und Stelle zu den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend gegen gleich bare Bezahlung verkauft und zwar:
3 Stück alte Ackerpferde, 12 St. Milchkuhe, 5 St. sehr gutes Zugvieh, darunter 3 Stück Ferkel, ca. 1 1/2 Jahr alt, **2 Hühner** etc.
1 Dreschmaschine mit Schüttelzug und Gebläse, **1 Göpel, 1 Drillmaschine, 1 Kornreinigungsmaschine, 1 Häckselmaschine, 1 Windfänge, 1 Hühnerständer, 1 Viehwagen, 1 Decimalwaage, 4 St. große Ackerwagen, 1 Kutschwagen, 1 H. Sandwagen, 2 St. Wagen**, darunter 1 offene Hühnergelei, ferner diverse **Pflüge, eiserne u. hölzerne Eggen, Strümmern** etc., **1 Getreidemäher, 1 Schütten, 3 St. compl. Kutschfahrzeu, 4 St. compl. Ackerfahrzeu, Pferdebesen, Säbe, Gebläsemaschinen, div. große Wagenreihen** etc., sowie noch viele zur Landwirtschaft gehörige Gegenstände.
Die Kaufleute:
N. Behrendt, Berlin und **A. Löwenthal, Rauen.**

Grosse Maschinenversteigerung.
Aus einer Streitsache werde ich am **Donnerstag den 25. Mai 1893, Vormittag 11 Uhr** in **Berlin, Wollankstrasse Nr. 90**, zu **Pankow** bei Berlin gehörig, **8 Dampfmaschinen, 1 Dampfmaschine, 4 Dampfessel, 5 Locomobilen** und **1 Kesselmaschine** zwangsweise gegen Meistgebot und sofortige Barzahlung öffentlich versteigern.
Besichtigung der Verkaufsobjecte: **Tags vorher zw. 10 u. 3 Uhr.**
Rassek, Gerichtsvollzieher in Berlin,
Kleine Alexanderstrasse 26A, 1.

Konkursverfahren.

Nach dem Vermögen des Kaufmanns **Julius Valentin** zu Wiesbaden, welcher in Halle a. S. in heute, den **17. Mai 1893** Nachmittags 4 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet worden. Der Rechtsanwält **Dr. Saffelbach** zu Wiesbaden ist zum Konkursverwalter ernannt.
Offener Markt mit Anlegung und Anmeldefrist von Konkursforderungen bis zum **30. Juni 1893**.
Erste Gläubigerversammlung, sowie Prüfungstermin **Sonntag den 22. Juni 1893** **Vormittags 9 Uhr** an der Gerichtsstelle, Marktstr. Nr. 13, Zimmer Nr. 21.
Wiesbaden, den 17. Mai 1893.
Rechtlich,
Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts, **H. Mülligen**

Die Grundstücke an den Wöschungen der Gienah-Brücke **Gr. 15000 Quadrat-Meter** und **Gr. 10000 Quadrat-Meter** soll **Freitag den 26. Mai d. J.** von **Vormittags 8 Uhr** an auf 6 Jahre an Ort und Stelle öffentlich verpachtet werden. Anfang an der alten Warterstraße Nr. 3 in **Halle a. S.**
Besichtigung, den 18. Mai 1893.
Königl. Eisenbahn-Verkehrsamt.

Kirschen-Verpachtung.

Die der Gemeinde **Schleberoda** (Gienah-Station) zugehörigen, unter dem gehörigen große Kirschenpflanzung soll **Mittwoch den 24. Mai er. Nachmittags 2 Uhr** im Thiermen'schen Gasthause hier meistbietend gegen gleich bare Bezahlung verkauft werden. Bedingungen im Termine.
Schleberoda, den 15. Mai 1893.
Trautmann, Ortsrichter.

Auction.

Sonnabend den 20. d. Vorm. **11 Uhr** verleihere ich **Geistlir. 39** hier zumwägweise:
1 Pferd mit Aufsitzer, 1 Papierschneide-Maschine, 1 Waareschrank, 1 Waagenkasten, mehrere Sophas, Schränke, Kommoden, Tische, Spiegel, Regulateure, Regulator - Gehäuse, Wanduhren etc.
Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Sonnabend den 20. Mai er. **Vorm. 9 1/2 Uhr** verleihere ich **Geistlir. 39** hier freitwillig:
ca. 600 A. Rothweizen, Dietze, Gerichts-Vollzieher.
Pferde-Auction.
Sonnabend d. 20. er. **Vorm. 1/2 9 Uhr**, sollen **schwarz, Zente, 10 Jahre**, **holzer Gänger, 2 Hufeisenreiter**, im meistbietend in **Gasthaus a. Weintraube**, **Geistliche** verkauft werden.

Deffentlich Badhaus Verkauf.

Mittwoch den 24. Mai er. Nachm. 2 Uhr werde ich im hiesigen **Badstube (Zimmer links)** das am 1. Juli er. verfallen werden **Badstube Grundstück** bei Stadt, **Kön. Baumgarten** gelegen, mit allem Zubehör mit den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend veräußern. Bedingungen im Termin.
Wähnen, den 15. Mai 1893.
H. Kraschwitz, Auctionator.

Die im ob. **Reußische** in der **Obermarkung Mittel-Reußens** gelegenen, den **Reußischen** gehörigen, ca. **14 Morgen** aufzulassenden **Feldgrundstücke** sollen am **Montag** den **5. Juni 1893** **Vorm. 10 Uhr** im **Gasthof zum Wiedenbusch** in **Zenischenthal** öffentlich meistbietend gegen gleich bare Bezahlung im Ganzen oder Einzelnen verkauft werden.
Bedingungen werden vorher im Termine bekannt gemacht.
Eine in **Rauenborf** bei **Budenberg** (Körbisch) gut gelegene, gangbare, **flotte Bäckerei**, verbunden mit **Wasserzweig**, soll am **27. Mai er. Vormittags 9 Uhr** von dem Königl. Amtsgerichts **Mertzen** zumwägweise verkauft werden. Näheres ertheilt **A. Hamppe**, Halle a. S., **H. Wallstr. 6.**

Züringern!

Schön gelegenes **Gut**, 1/2 Stunde von der **Bahn**, **150 Morg.** fl. **Acker u. Wiesen**, **Hühnerboden**, **hübsches Wohnhaus**, neue **Ställe**, in vorgerichtetem **Wald** **halber** **fl. 120,000 Mk.** mit **Synvektor** **loft** zu **verkaufen**. **Neffektanten** wollen **Offerten** bis **800 P.** in der **Exp.** d. **Bz.** niederlegen. **Zwischenhändler** ausgeschlossen.

Ein Geschäftsbüro in Zerbst

mit **Saden**, welches sich der Lage wegen **Witte** der **Stadt** ganz **besonders** zum **Manufaktur- und Schnittwaaren-Geschäft** eignet, soll **Veränderungshalber** für den **billigen Preis** von **13,500 Mark**, mit **4500 Mark** **Ansatzung**, **verkauft** werden durch **C. Reußig, Agent, Zerbst.**
• Ein **Gaundgrundstück** ist wegen **Abmeldefrist** des **Wesslers, Strohs**
• **hoffig** **billig** zu **verkaufen**.
• Zu **erz.** **Bachstr. 2, 1.**

Hotel-Verkauf.

Wenn in einem schönen Städtchen Thüringens, Wite der Stadt am Markt, hoch liegendes **Hotel** mit **Gasthof** **besitz**, mit **starkem Bier u. Weinhandel**, sowie **großen Fremdenverkehr** und der **Reizzeit** entsprechend **eingedeckt**, bin ich **willens**, wegen **Kränklichkeit** meiner **Frau** **baldestig** zu **verkaufen**. **Ankauf** **erlaubt** **Hirschnitz** im **gold. Ring.**

Restaurant **o. Conditoreregrundstück** mit **Verkauf**, ca. **45,000 Mark**, **guter Lage**, wird zu **verkaufen**. **Offerten** unter **807 N.** an die **Exp.** **debetion** **dieser Zeitung.**
Gangbares Material u. Viktualien-Geschäft, **beste Lage**, **Mitte** der **Stadt**, **einget.** **Umlände** **halber** **loft** **verfäuflich**, **Erwerblich** **500 Mark**. **Näheres**
Rebenauerstraße 168, I. r.

Einen schönen Gasthof

mit **3 Morg. Acker, Tausend, Kesselbeim, schön**, **Gründ** **haben** zu **verkaufen**. **Preis** **27,000 Mk.** **Ans.** **5000 Mk.**
Ein Gasthof mit **6 Morg. Acker, Materialgeschäft** mit **1/2 Morgen Garten**, **beste Lage** im **Dorf**, **haben** zu **verkaufen**. **Preis** **24,000 Mk.** **Ans.** **6000 Mk.**
Ein flotte Schmiede, **einsige** im **großen Dorf**, mit **ca. 4 Morg. Acker**, **1/2 Morg. Garten**, **haben** **frankenthaler** zu **verkaufen**. **Preis** **5600 Thlr.** **Ans.** **3000 Thlr.**
Ein flotte Restaurations in **Salle** mit **Wittualien-Geschäft** **haben** zu **verkaufen**.
Ein flotte Bäckerei **haben** zu **verkaufen**.
Ein flotte Dampfkegel mit **Strohmaschinen (Antrieb)** **haben** mit **30,000 Mk.** **Ans.** zu **verkaufen**. **Näheres** **Akt** **Markt 32, 1.**

Dörge.

Rittergut.

ca **800 Morgen**, **Wohnsituation**, **nabe** bei **Gienah**, **vorzüglicher Boden**, **vorn** **Februar 1894** auf **längere Zeit** zu **verpachten**. **Näheres** **durch** **Rechtsanwalt Dr. Schier, Kassel**, **Unter** **Stingstraße 48.**
Ein **über** **100 Jahre** **bestehendes**, **gut** **renommiertes**
Wein- u. Spirituosen-Geschäft **in** **Züringen** mit **ausgebeuteter**, **treuer Kundenschaft**, **das** **im** **Jahre** **1892** **einen** **nachweisbaren** **Umsatz** **von** **25,000 Mk.** **gehabt**, **ist** **wegen** **plötzlichen** **Todes** **des** **hiesigen** **Inhabers** **unter** **sehr** **günstigen** **Bedingungen** **loft** zu **verkaufen**. **Zur** **Uebernahme** **find** **20-26,000 Mk.** **erforderlich**. **Neffektanten**, **nicht** **Wohnsiedler**, **wollen** **sich** **um** **nähere** **Verhältnisse** **an** die **Exp.** **d. Bz.** **unter** **771 P.** **wenden.**

Gasthaus-Verkauf.

Wegen **Kränklichkeit** **u. Frau** **benötigt** **ich** **im** **nächsten** **Freitag** **im** **fl. Stadt (Witten)** **gelegenes** **Gasthaus**, **das** **best** **u. nahe**, **mit** **allem** **Confort** der **Reizzeit** **einget.** **gutem** **Fremdenverkehr**, **Wohlfahrt** **u. etwas** **Wirtlichkeit**, **zu** **verkaufen**.
Nachweislich **guter** **Bier**, **Wein** **u. Schnaps**, **18000 Mk.** **Umsatz** **nur** **von** **Selbstneffektanten** **sitte** zu **richten** **an** **Paul Heinze, Leipzig-Zellerhaußen, Eisenbahnstraße 129.**

Ein **dreiflügeliges** **Geschäftshaus**, **schöne** **Lage** der **Stadt** **besitz**, **ist** **sehr** **gutem** **baulichen** **Zustande**, **gut** **postend** zu **Restaurant**, **auch** **für** **jedes** **andere** **Geschäft** **sehr** **gut**, **zu** **veräußern**, **ist** **bei** **geringer** **Ansatzung** **loft** zu **verkaufen**.
W. H. Käseler, Zerbst i. Anh.

Mein **Gut** **von** **37 Hekter**, **beste** **Qualität**, **u. 8 Hekter** der **schönsten** **Wiesen** **u. Gärten**, **Veis.**, **verk.** **ich** **verb.** **halb**, **billig**, **ist** **auch** **gut** **zum** **Parz.** **geeignet**, **da** **Wald**, **Grundst.** **und** **Abnehmer** **vorh.** **Hell.** **u. f.** **an** **Geer. F. Eckstein, Weisitz, Moritzstr. 16, I, u.**

Meine **über** **200 Jahre** **bestehende** **Schmiede**, **in** **best** **Lage** der **Stadt**, **in** der **Witte** **des** **Stadtes**, **mit** **sämmtlichen** **neueren** **Geräthen** **unter** **günstigen** **Bedingungen** **loft** **u. später** **zu** **verkaufen**.
Ferd. Repekohl, Schmiedemstr., Zarnsdorfer a. G.

Material **u. Schnittgeschäft**, **Umsatz** **über** **40,000 Mk.** **loft** zu **verkaufen**. **Näheres** **unter** **B. 21** **postl.** **Sarszode.**
Gasthof **mit** **Eisenbahnresta.**, **ca.** **300 P.** **Bier**, **loft** zu **haben**. **Off.** **A. 12** **postl.** **Sarszode.**

Gasthof **mit** **Schiffkerei** **loft** zu **verkaufen**. **Off.** **ertheilt** **unter** **B. 21** **ca.** **an** **die** **Exp.** **d. Bz.**

Wegen **Todesfall** **zu** **verkaufen**, **mit** **Material**, **nebst** **obergärt.**, **Brauerei**, **Tausend, Wähe**, **ca.** **300** **Tommen** **Bier**, **Drumst.** **Verkauf**, **hypothek** **10** **Jahre** **hind.** **Näheres** **Kaufmann** **Kaiser, Sarszode.**

Haus-Verkauf.

Veränderungshalber **benötigt** **ich** **mein** **in** **einer** **der** **frequentesten** **Gaststätten** **gelegenes**, **gut** **veranlagtes** **Gaundgrundstück**, **in** **welchem** **ich** **ein** **flottes** **Colonialwaaren-Geschäft** **mit** **Refraktion** **u. Weinhandlung** **u. angenehmem** **Verkauf** **besitz**, **unter** **günstigen** **Bedingungen** **loft** zu **verkaufen**. **Ansatzung** **fest**. **Forde.** **65,000 Mk.** **Darum** **Neffektanten** **erth.** **Beisitz**
J. Stemmler, St. Ulrichstr. 32.

Ein **Willa** **in** **schöner** **Lage** **Vallensfelds**, **nicht** **am** **Schloßbahnhof** **u. Schloßgarten**, **ist** **zu** **verkaufen** **oder** **zu** **vermiethen**. **Offerten** **unter** **G. H.** **an** **die** **Exp.** **der** **Ämptlichen** **Verwaltung**, **Waltenfeld a. Sars.**

Guts-Verkauf.

Ein **in** **der** **Nähe** **von** **Wettin** **gelegenes** **kleines** **Landgut** **mit** **50 Morg.** **gutem** **Hühnerboden** **u. 6 Morg.** **Wiesen** **ist** **familiärvortheilhaft** **halber** **mit** **oder** **ohne** **Anwesen** **loft** zu **verkaufen**. **Näheres** **Ank.** **ertheilt**
Franz Roth **in** **Wettin.**

Haus-Verkauf in Dessau.

Ein **sch** **sehr** **gut** **verzinntes**, **in** **best** **Lage** **gelegenes** **Gehaus** **mit** **Laden** **ist** **Veränderungshalber** **loft** zu **verkaufen**.
P. Herrmann, Buchhalter, **Dessau**, **Landstr. 18, 1.**

Gasthof **oder** **Restaurant**

loft **ein** **kaufmännischer** **junger** **Land- u. Gastwirt** **zu** **verkaufen**. **Kauf** **später** **nicht** **ausgeschlossen**. **Selbst** **wäre** **auch** **nicht** **abgeneigt**, **in** **einer** **Landwirthschaft** **o. Gastwirthschaft** **einzuverleiben**. **Offerten** **Berlin**, **Neue** **Wilhelmstraße** **16**, **dem** **Verleger** **ertheiten**.

Hotel-Verkauf.

Frankenthaler **Verkauf** **mein**, **in** **best** **Lage** **von** **Wittual** **gelegenes** **Hotel**. **Preis** **Mk. 120,000**. **Ansatzung** **Mk. 27,000**. **Beste** **Speisekosten** **95,000** **u. 4%** **Umsatz** **ca.** **600** **Dezimaler** **Reisbier**, **viel** **Wein**, **Spezialitäten** **u. Caffee**. **Extra** **Wirthsch.** **Mk. 5150**. **Näheres**, **Bureau** **Dessau**, **Halle a. S.** **Verlegerstr. 38.**

Meine **an** **hiesiger** **Stadt** **gelegene**

Bäckerei **u. Conditorerei**, **verbunden** **mit** **Materialwaaren-Geschäft**, **bedeutend** **ist** **loft** zu **verkaufen** **u. können** **Realität** **halber** **mit** **in** **Ueberhandlung** **gehen**. **Das** **Geschäft** **ist** **in** **schönem** **guten** **Gange**. **O. John, Lanza a. H.**

Ein **fl. Gars**, **für** **eine** **Familie** **allein** **zu** **bewohnen**, **best** **eingedeckt**, **loft** zu **verkaufen** **Thorstr. 8. (Vormitt.)**

Ein **Restaurant**, **in** **best** **Lage** **geleg.**, **mit** **einem** **flotten** **Material-Geschäft**, **außen** **schönen** **Consejagarten** **mit** **Laden** **ist** **loft** unter **günstigen** **Bedingungen** **zu** **verkaufen**. **Zu** **erfragen** **in** **der** **Exp.** **d. Zeitung**. **179**

Restaurant-Verkauf.

Ein **altes** **renommiertes** **Geschäft** **mitte** **der** **Stadt** **mit** **4000 A.** **loft** **Uebernahme**. **Näheres** **Ank.** **ertheilt**
H. Hesselbarth, Weisitzergasse 28.

Wohnstelle **in** **der** **Nähe** **der** **Witten** **oder** **Wagdeburgerstraße** **in** **Lytha** **zu** **verkaufen**. **Offerten** **mit** **Preis-** **angeben** **unter** **W. 2025** **wollen** **man** **in** **der** **Exp.** **d. Bz.** **niederlegen**.

80,000 Mark

zu **4 1/2%** **auszuleihen**. **Off.** **u. Z. B. 5431** **besteht** **Rudolf** **Moss, Halle.**

24-34,000 Mark

bankfähige **Gelder** **werden**, **da** **1. Stelle** **zu** **klein** **u. unklar**, **ist** **H. 309**, **welch** **unverändert** **der** **Reizzeit** **mit** **sehr** **großem** **Wahrscheinl.** **gekauft** **oder** **loft** **erth.** **Offerten** **u. D. 2007** **an** **die** **Exp.** **dieser** **Zeitung**.

8000-10000 Mark

haben **zu** **sichere** **hypothek** **loft** **oder** **später** **auszuleihen**. **Offerten** **unter** **X. 2026** **sitte** **in** **der** **Exp.** **dieser** **Ze**

Abana der Eisenbahnlinie.

Schwaben. 3.23 R. - 5.47 R. - 7.25 R. (fährt nur Sonn- und Feiertag, aber nur bei Eulge). - 7.40 R. S. - 9.45 R. S. - 10.48 R. S. (nach Wünnenberg bei Peil). - 10.57 R. - 11.30 R. S. 1.2. - 11.32 R. - 1.22 R. - 2.22 R. S. 1.3. - 3.10 R. S. 1.3. (nach Wünnenberg über Peil). - 3.18 R. - 9.32 R. (bis Eulge) - 11.40 R. S. 1.3.

Reinle. 7.53 R. S. 1.3. - 4.42 R. S. 1.2. - 7.40 R. - 9.10 R. S. 1.3. - 11.12 R. - 1.52 R. - 5.31 R. S. 1.2. - 5.46 R. - 8.23 R. S. 1.3. - 8.47 R. (bis Wünnenberg). - 10.10 R. S. 1.3. - 12.30 R.

Peil. 2.24 R. - 4.33 R. - 5.50 R. - 6.49 R. - 7.46 R. S. 1.3. - 9.12 R. S. 1.3. - 10.44 R. S. 1.3. - 11.32 R. - 1.49 R. - 3.52 R. - 5.17 R. S. 1.3. - 5.35 R. S. 1.3. - 6.50 R. - 7.19 R. - 8.42 R. - 9.17 R. - 11.8 R. S. 1.3. - 12.2 R.

Wünnenberg. 6.48 R. (fährt bis Eulge). - 7.27 R. - 10.4 R. - 11.8 R. (fährt bis Eulge). S. 1.3. - 1.39 R. - 3.29 R. - 5.53 R. - 6.50 R. (fährt bis Eulge). - 7.14 R. S. 1.3. - 8.46 R. - 10.31 R. S. 1.3. - 12.22 R. (fährt bis Eulge).

Wünnenberg-Peil. 5.30 R. - 6.58 R. (fährt bis Eulge). - 9.9 R. - 10.27 R. S. 1.3. - 1.40 R. (fährt bis Eulge). - 2.59 R. - 6.37 R. - 9.42 R. (fährt bis Eulge). - 10.43 R. (fährt bis Eulge). - 11.48 R. (fährt bis Eulge).

Wünnenberg-Salberbad-Grampof. 5.12 R. - 7.57 R. - 11.47 R. - 1.30 R. S. 1.3. - 3.17 R. - 6.25 R. - 10 R.

Sonnen-Graben. 7.52 R. - 11.24 R. - 2.25 R. S. 1.3. - 6.50 R. - 11.10 R.

Minuten der Eisenbahnlinie.

Schwaben. 3.54 R. S. 1.3. (von Wünnenberg über Peil) - 4.37 R. S. 1.2. - 5.38 R. (kommt von Wünnenberg u. fährt nur Wünnenberg). - 7.3 R. (kommt von Eulge). - 9.1 R. S. 1.3. - 10.40 R. - 1.19 R. - 2.11 R. - 3.13 R. - 4.15 R. - 5.17 R. S. 1.3. (von Wünnenberg über Peil). - 6.33 R. - 9.54 R. S. 1.3. - 10.46 R. (kommt von Eulge und fährt nur Sonn- und Feiertag). - 12.16 R.

Reinle. 3.18 R. (fährt bis Eulge). - 5.4 R. - 7.5 R. (kommt von Wünnenberg). - 9.40 R. S. 1.3. - 10.48 R. - 11.32 R. S. 1.2. - 11.31 R. S. 1.2. - 2.7 R. - 5.36 R. - 6.44 R. S. 1.3. - 8.13 R. (kommt von Wünnenberg). - 9.4 R. - 11.35 R. S. 1.2.

Peil. 2.18 R. - 4.27 R. - 5.44 R. - 7.21 R. S. 1.3. - 7.49 R. - 9.52 R. - 10.42 R. - 11.40 R. S. 1.3. - 11.7 R. - 1.17 R. S. 1.3. - 3.4 R. - 4.36 R. - 5.34 R. - 6.15 R. - 7.9 R. S. 1.3. - 7.41 R. - 8.35 R. S. 1.3. - 9.21 R. - 10.20 R. S. 1.3. - 12.11 R.

Wünnenberg. 2.44 R. - 5.39 R. (L. Eulge). - 6.39 R. (L. Eulge). - 7.56 R. S. 1.3. - 9.2 R. (L. Eulge). - 10.9 R. - 10.39 R. S. 1.3. - 1.39 R. - 3.39 R. - 5.13 R. S. 1.3. - 7.5 R. - 9.10 R. - 11.2 R. S. 1.3. - 12.1 R. - 1.40 R. - 2.10 R. - 3.10 R. - 4.10 R. - 5.10 R. - 6.10 R. - 7.10 R. - 8.10 R. - 9.10 R. - 10.10 R. - 11.10 R. - 12.10 R. (kommt von Eulge). - 1.25 R. - 5.25 R. - 7.41 R. (kommt von Eulge). - 8.16 R. S. 1.3. - 10.52 R. - 1.29 R. S. 1.2. - 7.5 R. - 10.26 R.

Wünnenberg-Salberbad-Grampof. 5.38 R. (kommt von Eulge). - 7.30 R. (kommt von Eulge). - 10.15 R. - 12.55 R. - 5.7 R. - 8.52 R. S. 1.3. - 9.8 R. - 11.55 R. - 1.10 R. - 3.10 R. - 6.44 R. - 10.50 R. - 1.29 R. S. 1.2. - 7.5 F. - 10.26 R.

Alle Bade-Artikel,

Woll-Schlaf- u. Reisedecken,
Stopp- u. Daunendecken,
Sommer-Unterleiden in all. Sorten
aus vornehmsten Prof. Säger und Dr. Lehmann.
Feine wolleue Touristen-Gewänder,
Damen-Sommer-Unterleiden
empfehlen billigt **F. G. Demuth,**
Wäsche-Manufaktur, Weinbäcker 34.

Das Beste,
was existirt!
Schwabenfallen!!!
bei
Albin & Paul Simon
Wünnenberg.

Al. weiser Hund, mit braunem
Ochsen, ungel. Aland. Wünnenberg 30.

Familien-Nachrichten.
Die glückliche Geburt eines kräftigen
Sohnes zeigen hochachtungsvoll
Victor Seig und Frau geb. Zeising.
Nachruf.
Durch den Deming des Herrn Meiner
Wilhelm Koch hat unsere Anstalt einen
höheren Verlust erlitten. Der Ent-
schieden hat in den letzten drei Jahren
die Bemühungen-Verwaltung des Wart-
hauses mit großer Treue und selbstloser
Hingabe geleitet und in der schwierigen
Zeit des Abens und in der Überwiegung
der Arbeit und der besten Vertheilung
Einem auf die besonderen Aufgaben
der Anstalt und selbstlos Interesse für
Ihre Förderung bewiesen. Wir bevolnen
ihm dafür ein dankbares Andenken und
sicheln das Gedächtnis, dies auch öffent-
lich hierdurch auszudrücken.
Berlin, den 18. Mai 1893.
Der Vorstand des Wart-Hauses,
Grünlinden.

Von einer am Sonntag Tage im Schützenhaus zu Wünnenberg sehr zahlreich
besuchten Versammlung ist von Vertrauensmännern der reicheren Wähler
des Kreises Zangerhausen, Eckartsberga als Candidat für den Reichstag
der Landwirth

C. Scherre-Lendingen

einseitig aufgestellt.
Alle anderen Candidaturen hat man fallen lassen, weil man allgemein
der Ansicht war, ein im Kreise angesehener mittlerer Grundbesitzer erwidere
am geeignetsten, die Interessen der Kreisangehörigen zu vertreten.
Das Wahl-Komitee.

Handelslehreanstalt R. Gollasch

Landwirthschaftliche 7.
Aesthetische und berufliche Fremdsprachkurse am Plage. Kurse in Buchführung,
Rechnen, Schindschreiben, Französisch u. Probesthe franco.

Etage mit Kochkuchen u. Kammer zum
1. Aufzug zu bewohnen.
Gr. Ulrichstraße 1, II. b. Frau Teske.

Bureau „Deutschland“
Halle a. S., Leipzigerstr. 36.
Zustellbureau für ganz Deutschland;
Schubenscheinbüros, Vermitt-
lung von Bank- und Privatposten
in jeder Höhe, Aufträge, An- und
Verkauf von Mitteleuropäern, Landwirth-
schafts, Geschäfts, sowie Grundstücke
aller Art.
Beste Referenzen stehen zu Diensten.

Julius Sachse,
Gr. Ulrichstr. 26, II.
Künsti. Zähne, Plomben,
Reparat. etc.

Mein Bureau befindet sich nach
wie vor
Geißstraße 5, 2 Tr.
C. Schröder,
Wolfsanwärt.

**Antikung seiner Herren-
Garderobe, ihre Anfertigung,
Reinigung und Reparaturen werden
sicher ausgeführt Landwirthstr. 3, 1.**
A. Berger, Schneidermeister.

Heilung

aller chronischen Leiden, besonders
Husten, Krämpfe, Wunden u. Ver-
schäden (Wunden) Wunden, Wunden,
Frankfurt a. M., S. V. Dichter, Allee 69.

Tanzier u. Polier- Arbeiten,
sowie Zephyr u. Wägen werden
in u. außer d. Stadt billig u. dauerhaft
geleitet. Wünnenberg, Büdingenstr. 22.

Zähne

setzt schmerzlos ein.
Zahnärztliche Operationen führen aus
sowie alle Zahn-
operationen führt aus

Frau Teske,
Zahnärztin nur für Damen
und Kinder,
Gr. Ulrichstr. 1, II. Etage,
Sprechst. 9-5 Uhr.

Mein

Insectenpulver
tödtet sämtliche Insekten, gleichviel ob
fliegend oder kriechend.
Ernst Jentzsch, Leipzig, Str. 29.

Pferd-Verkauf.

Ein Pferd zum Schlachten ist
zu verkaufen. Lane,
Stenwig bei Gröbers.

Eine neumilkende Kuh mit Kalb

zu verkaufen. Wünnenberg, Str. 11.

Eine neumilkende Kuh mit Kalb

zu verkaufen. Wünnenberg, Str. 11.

Eine 8 Wochen alte Mäuer

zu verkaufen. Wünnenberg, Str. 11.

Backbutter

30 - 45 Pfg.
per 1/2 Pf.

Ohreringe,

ganz neue, aparte Muster,
besonders reizende Kinder-Ohr-
ringe, empfiehlt in jedem
erdenklichen Genre in sehr
reicher Auswahl
J. Essig,
Spezialgeschäft,
Gr. Ulrichstraße 41.

Billard billig zu verkaufen bei

Kranke & Leuscher,
Leipzigerstr. 94. Kath's Hof.
Ein Hügel, 1/2 Meile, ein solches
Muster, ist anzusehen, sehr billig zu
verkaufen. Wünnenberg, 94. Kath's
Hof, rechts. Normita 8-10 Uhr.
Kranke & Leuscher.

Neuer, Doppel-Blick,

zu verf. Schillingstraße 25 im Laden.
Neue eleg. Tischgarnitur. Umf. 600.
mit Selbstkostenpreis. v. Wünnenberg 43.1.
Goldene Remontrir-Unterhose
für 50 Mark und ein Paar rote neu-
eisenfarb. für 3 Mark zu verkaufen.
Eckartsberga, im Restaurant.

Ein Paar Kutschschirme,

geb. so wie ein sehr gut erhaltenes Reit-
zeug billig zu verkaufen.
P. Schuler, Mittelstraße 1.

Ein Paar u. neue

Kammgarnrock b. a. v. Leipzigerstr. 63, III.
Guterhaltener Hoyer zu kaufen ge-
sucht. Offerten mit Preisangabe unter
H. B. I Hauptpostlagernd Halle.

Ein gut erhaltenes Gefährt

wird zu kaufen gesucht. Off. unter **E. 2032**
an die Expedition d. Bl. erbeten.
Dr. Kinderwagen verf. Schillingstraße 7, v.
Wünnenberg a. verf. Jacobstr. 44.

Neuer, Doppel-Blick,

zu verf. Schillingstraße 25 im Laden.
Neue eleg. Tischgarnitur. Umf. 600.
mit Selbstkostenpreis. v. Wünnenberg 43.1.
Goldene Remontrir-Unterhose
für 50 Mark und ein Paar rote neu-
eisenfarb. für 3 Mark zu verkaufen.
Eckartsberga, im Restaurant.

Ein Paar Kutschschirme,

geb. so wie ein sehr gut erhaltenes Reit-
zeug billig zu verkaufen.
P. Schuler, Mittelstraße 1.

Ein Paar u. neue

Kammgarnrock b. a. v. Leipzigerstr. 63, III.
Guterhaltener Hoyer zu kaufen ge-
sucht. Offerten mit Preisangabe unter
H. B. I Hauptpostlagernd Halle.

Ein gut erhaltenes Gefährt

wird zu kaufen gesucht. Off. unter **E. 2032**
an die Expedition d. Bl. erbeten.
Dr. Kinderwagen verf. Schillingstraße 7, v.
Wünnenberg a. verf. Jacobstr. 44.

Neuer, Doppel-Blick,

zu verf. Schillingstraße 25 im Laden.
Neue eleg. Tischgarnitur. Umf. 600.
mit Selbstkostenpreis. v. Wünnenberg 43.1.
Goldene Remontrir-Unterhose
für 50 Mark und ein Paar rote neu-
eisenfarb. für 3 Mark zu verkaufen.
Eckartsberga, im Restaurant.

Pianos,

großartige Auswahl aus sehr
verschiedenen Fabriken, empfiehlt
unter langjähriger Garantie
H. Lüders, Mittelstr. 9,
früher Pianofabrik Seib.
Fabrik
von
Wagenlaternen,
Trensen, Candaren, Sporen
und Geschirr-Beschlägen.

Fr. Schäfer,

Dachritzgasse 2.
Ausführung jeder Reparatur.
Poischen u. Riemen zum Wiederverkauf.

Neu eingetroffen!

Ein großer Posten gute
Solinger
Messer
und
Gabeln,
à 1 Dgd. Paar 5 7/8 Mk.
1/2 Dgd. Paar 3 Mk.
Verwand nach allen Orten
franco per Nachnahme.
Burghardt & Becker,
Halle a. S.,
Leipzigerstr. 83, a. Thurm.

Fliegenschränke,

Speiseglocken,
Eierschränke
von Holz und Metall,
Seifenschränke,
Milchkocher,
Soxlethapparate,
Milchsatten
von Glas und verzinkt
billigt in großer Auswahl
bei
Albin & Paul
Simon.

Kinderwagen.

Gelegenheitskauf
zum Pfingstfest!
ganz billig.
Ruppen-Wagen,
Reise-Körbe etc.
empfehlen zu billigen Preisen
das altrenom. Korbflechterei von
Albert Berger,
nur Schulerstr. 6
im Hause des Dr. Reichardt's. Weber.
Eine 30 Pfd. Handdruck-Dampf-
eine 6 Pfd. Dampf-u. ein 8 Pfd.
Zwillingsgasmotor, ein 2 Pfd. fecht.
Gasmotor, zwei Pfd. Gasmotor,
ein 8-10 Pfd. Locomobile, ein
1 Pfd. Seifensmotor, 30 m
Gartenleiter, 3 Hiegel-Zweckver-
fahren, 3 bis 400 m schiefwebr,
Kreiselthele billig zu verkaufen.
H. Eisentraut, Metel,
Wünnenberg 11
vis-à-vis der Marktstraße.

Ganz frische

Land-Eier
täglich einlieferungen.
F. H. Krause, Gr. Ulrichstr. 24.

Einzelverkauf von

Sutterstoffen,
damie allen Artikeln der
Herren- und
Damen-Schneiderei
bei größter Ausw. und
billigsten Preisen.
F. C. Wissell,
Marktplatz 11
vis-à-vis der Marktstraße.

Einzelverkauf von

Sutterstoffen,
damie allen Artikeln der
Herren- und
Damen-Schneiderei
bei größter Ausw. und
billigsten Preisen.
F. C. Wissell,
Marktplatz 11
vis-à-vis der Marktstraße.

Einzelverkauf von

Sutterstoffen,
damie allen Artikeln der
Herren- und
Damen-Schneiderei
bei größter Ausw. und
billigsten Preisen.
F. C. Wissell,
Marktplatz 11
vis-à-vis der Marktstraße.

Backbutter

30 - 45 Pfg.
per 1/2 Pf.

Robert Plötz

17 Leipzigerstr. 17.



Gummwäsche

Universalwäsche | nur beste
Wäsche.

Mey's Stoff-Wäsche.

Hofen-
träger,
Gravatten
Cranatten-
nadeln
in großer Ausw.
Spazierstiche.
Cigarrenspitzen.
Billigste Preise. Große Ausw. v. l.

Robert Plötz

17 Leipzigerstr. 17.

Eiserne Wasser-Behälter

gebrauchte, 10 bis 20 ehm fassend,
sicher gesucht. Offerten unter
825 G. an die Exped. d. Bl.

Neue krenzsaugige Pianinos

aus renommt.
Fabriken für
400 Mark
empfehlen die
Pianoforte-
Fabrik-Weber-
lage
Teipzigerstraße 29, I. Thurm.

Moderne Filzhüte

für Herren und Knaben, sowie
Becken-Loch-Mützen
und in ar. Ausw. zu billigen Preisen.
C. F. Jacobi, Leipzigerstr. 32.

Die besten Tricot-Anzüge

nach
Maß: für Knaben, Jünger, Mädchen,
Radschüler nur **Marientstr. 28, III.**
von 12-2 Uhr.
Kinderw. u. arb. verf. Streibstr. 39, III.

Große Posten

Blumenpflanzen und
Kopfpflanzen
gibt billig ab
Ed. Keerl's Handelsgärtnerei.
Von Dr. Schiedsmann Eberias
wurden uns heute aus einem Verzeich-
nis in Sachen A. C. 29 Mark, und von
Dr. Schiedsmann Loebing
aus einem Verzeich. K. 7. B. 2 Mark
für die hiesigen Knaben- u. Mädchen-
horte überwiehen, wofür wir bestens
danken. Dergleichen erhielten wir 9 Mk.
Geschenk von einem unbekannten Wohl-
thäter. Der Vorstand, Demuth.

Verloren

eine dreifache Strahlenkette auf dem
Wege Leipzigerstr. Markt, Gr. Ulrichstr.,
Wühlberg bis nach Wünnenberg
Schillingstr. Gegen sehr gute Belohnung
abzugeben
Rindentstraße 74, III. I.

Verloren

eine dreifache Strahlenkette auf dem
Wege Leipzigerstr. Markt, Gr. Ulrichstr.,
Wühlberg bis nach Wünnenberg
Schillingstr. Gegen sehr gute Belohnung
abzugeben
Rindentstraße 74, III. I.

Verloren

eine dreifache Strahlenkette auf dem
Wege Leipzigerstr. Markt, Gr. Ulrichstr.,
Wühlberg bis nach Wünnenberg
Schillingstr. Gegen sehr gute Belohnung
abzugeben
Rindentstraße 74, III. I.

Verloren

eine dreifache Strahlenkette auf dem
Wege Leipzigerstr. Markt, Gr. Ulrichstr.,
Wühlberg bis nach Wünnenberg
Schillingstr. Gegen sehr gute Belohnung
abzugeben
Rindentstraße 74, III. I.

Pommersche Meierereien,

Gr. Ulrichstraße 32, Fernsprecher 179,

Besten Nachmittags 6 Uhr

verrichtet nach längerem Verbleib unter lieber Sohn
und Bruder, der Schriftlicher **Wilhelm**
Klemm. Um lilles Beleid bitten
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle, den 19. Mai 1893.

Dankagung.

Für die vieler Beweise der Theil-
nahme bei dem Hinscheiden meines
lieben Mannes, uneres auch Vater's,
des Postkassensm. **H. Krichhof,** gegen
wäre unter herzlichem Dank.
Besonders dankbar vor allen dem Herr.
Oberprediger Sidel für die treulichen
Worte am Grabe, sowie den Herren
der hiesigen Ober-Post-Direction,
dem Freigerichtspräsidenten Herrn
und dem Post-Unterbeamten Herrn für die
dem theuren Entschlafenen erwiesenen
lesten Ehren und die überaus reichen
Blumenpenden.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise der Liebe

und Theilnahme beim Begräbniß un-
seres lieben Vater's, Schwieger-
und Großvater's, des Hpt. Oberliege-
n. **Chr. Schurig,** fügen wir Allen un-
sern herzlichsten Dank.
Halle, den 18. Mai 1893.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Dank.

Für die vielen Beweise der Liebe
und Theilnahme beim Begräbniß un-
seres lieben Vater's, Schwieger-
und Großvater's, des Hpt. Oberliege-
n. **Chr. Schurig,** fügen wir Allen un-
sern herzlichsten Dank.
Halle, den 18. Mai 1893.
Die trauernde Familie Engel.

Für die innige bezaehle Theil-

nahme, welche uns bei dem Hin-
scheiden meines unermüdeten
Gatten und unserer lieben Mutter
von Noth und Jam in so überaus
reichem Maße entgegen gebracht
wurden, ergehen wir hiermit
unsern herzlichsten Dank aus.
Halle, den 19. Mai 1893.
Carl Dorcello und Frau,
Emma Berger.

Für die uns so dieselbe bewiesene

Theilnahme bei der so schweren Stren-
ge und bei dem Begräbniß un-
seres Mutter
Frau Ulrike Berger geb. Kuntze
tragen wir unsern herzlichsten Dank.
Giebichenfelden, 19. Mai 1893.
Carl Dorcello und Frau,
Emma Berger.

Verloren: Anna Wötker u. Fritz

beligter Alexander Angerstein (Leipzig u.
Eckartsberga), Gertrud (Weidenau)
u. Hermann's u. Stadtkammereifer Julius
Kalla (Berlin); Flora Frohmann u.
Rechtsanwalt Oskar Danneberg (Berlin).
Vermählt: Bergelager Hermann
Nähling u. Clara Ernst (Schönebeck);
Dr. Edgar Dietrich u. Anna Dönigberg
(Wandenburg).

Geboren: Ein Sohn: Dr. med.

Oskar Lewin (Berlin). - Eine Toch-
ter: Dr. Konrad Wötker (Sta. Crux
de Tenerife).

Geboren: Meinster Adolph Wolff

(Berlin); Bräutigam: Gustav Seifert
(Wandenburg); Braut: Herr. Adolph
Wötker; Geh. Reg.-Rath u. vort. Rath
im Kultusministerium Prof. Dr. Konrad
Schottmüller (Berlin); Deponen: Karl
Hermann (Wandenburg); Regierungsrath
Adolph Adler (Wandenburg);
Herr. Dr. G. Kuntze (Berlin); Herr.
Albert Hermann (Berlin); Herr.
Eduard Wötker (Eckartsberga).

Vaterländischer Frauenverein.

(Zweigverein Halle a. S.)

Den geehrten Mitgliedern und Wohlthätern unseres Vereins theilen wir ergebend mit, daß unser Schatzkammer beauftragt ist, die Jahresbeiträge für 1893 in den nächsten Wochen einzulösen zu lassen. Wir rechnen darauf, daß unsere bisherigen Wohlthäter dem Vereine, der sich nunmehr seit 25 Jahren als ebenso reichhaltig wie segensreich auszeichnet hat, ihre Treue bewahren, sowie daß neue Mitglieder denselben beitreten werden, und bitten darum um so mehr herzlich, da die Friedenspflichtigkeit bestreitet demnach eine wesentliche Erweiterung erfordert wird.

Mathilde von Bock, Lina Mühlmann, Mathilde Thobald, Antoinette Zehn, Bankier C. Steiner, Schatzkammer, General v. Saagen, Schriftführer.

Frühjahrs-Rennen zu Leipzig 1893.

Montag den 22. Mai Nachmittags 3 Uhr
Maien-Rennen. Graditzer Gestüt-Preis 2000 Mark.
Leipziger Stiftungs-Preis 1892/93. Preis 10,000 Mark.
Nonnenholz-Jagd-Rennen. Preis 2000 Mark.
Wilhelms-Läcke-Rennen. Preis 3000 Mark.
Preis von Torgau. Graditzer Gestüt-Preis 3000 Mark.
Germania-Jagd-Rennen. Preis 1500 Mark und Ehrenpreise für die Reiter des ersten und zweiten Pferdes.

Dienstag den 23. Mai Nachmittags 3 Uhr
Rhode-Rennen. Preis 1500 Mark.
Versuchs-Handicap. Union-Klub-Preis 3000 Mark.
Preis der Stadt Leipzig. Preis 2000 Mark.
Grosser Teufels-Preis. 15000 Mark.
Verkaufs-Rennen. Preis 1500 Mark.
Abschieds-Jagd-Rennen. Preis 2000 Mark.

Preise der Plätze.

Mittel-Tribüne II. Etage	Mk. 8.—	Sattelplatz	Mk. 6.—
Tribünen-Logenplätze	„ 3.—	(für einen Tag gültig)	
Tribünen-Sperrsitze	„ 2.50	Sattelplatz, Kinderbillet	„ 1.50
Wagenkarten	„ 10.—	Ring (Stichplatz) vor den	„ 2.—
Billet für Wagen-Insaassen	„ 1.—	Tribünen	„ 2.—
Sattelplatz	„ 10.—	Ring Kinderbillet	„ 1.—
(für beide Tage gültig)		Fussgänger	„ 50

Sämmtliche Billets sind Freitag den 19. Mai und Sonnabend den 20. Mai Vormittags 9—12 Uhr und Nachmittags 3—6 Uhr, sowie Sonntag den 21. Mai und Montag den 22. Mai, aber nur Vormittags von 11—1 Uhr, Markt 8 (Hainstrasse 1, 1) zu haben.

Alle Billets müssen sichtbar getragen werden, auch ist den Anordnungen der Aufsichtsbeamten in jeder Beziehung Folge zu leisten. Das Besteigen oder Uebersteigen der Barriären oder sonstiger Absperrungen ist strengstens untersagt, ebenso das Laufen in die Bahn bei einem vorübergehenden Unglücksfälle. Das Rennen auf den Tribünen und das Stehenbleiben auf dem Gange hinter den Logen während der Rennen ist verboten. Hunde werden auf der Rennbahn nicht geduldet.

Anfahrt zur Leipziger Rennbahn wird durch amtliche Bekanntmachung angeordnet.

Hôtel & Restaurant „Goldner Hirsch“

Leipzigerstraße 63 und Brandstraße 910.
Meine schonen, idyllischen Garten-Lokalitäten, vollständig ausgestattet, bringe hiermit nochmals in empfehlende Erinnerung. Eingang von der Leipziger u. Brandstraße. Vorzügliche Speisen und Getränke. Mittagstisch im Abonnement zu 70 Wfg. und 1 Mk. Max Dunkelberg.

Kathhaus zu Gumburg a. d. Saale.

Einem geehrten geschäfts- und vergnügungsbereiten Publikum empfehle meine der Reueit entsprechend eingerichteten Hotel- und Restaurations-Räumlichkeiten nebst idyllischem Garten mit Grotte, Veranda, Glaspavillon, Stegelbahn u. c. — Bei Vorliegen sehr gebeten Gesellschaften mein prächtiger Concert- und Ballsaal zur Verfügung.

„Cyrilks-Kirche“ im prächtigen Buchenwald und

„Thurmberg“ mit seinem Aussichtsturm mit reizendem Blick auf das Saalthal aufmerksam. Angenehmer Aufenthalt für Sommerfrischler, Touristen, Vereine und Lehrer mit ihren Schülern. Anrecht gute Speisen u. Getränke zu civilen Preisen.
Logis mit Frühstück von 1 Mk. Dinners von 1 Mk. 25 Wfg. an.
Bäder im Saale. — Omnibus am Bahnhof. — Equipage zu Ausflügen.
Achtungsvoll Otto Zentschel.

Stadt-Schützenhaus Naumburg a. S.

Wiener Café & Restaurant,
Großes Concert-, Ball- und Gesellschaftshaus verbunden mit einem schönen Garten zu 1000 Sitzplätzen.
Das Lokal ist prachtvoll an der Jacobsbromenade und der Vogelweide gelegen und führt an demselben die Straßenbahn vorbei.
Die Anstaltung entspricht den weitgehenden Anforderungen und werden nur gute Speisen und Getränke zu festen Preisen verabreicht.
W. Redmer.

Bad Neu-Ragoezi — Halle a. S.

Abfahrt des Dampfers „Möve“ während der 3 Pfingsttage und aller Sonntage von Halle an der kleinen Brücke unterhalb der Eisenmühle um 8 und 11 Vormittags und Nachmittags von 2 Uhr ab hündliche Abfahrten von Troitz am Schützenhaus (Ende der Fahrt). Auf dem Bode 2 Säle mit Piano und Musik-Automaten-Concerte.
An Wochentagen fährt der Dampfer Vormittags um 9 Uhr und Nachmittags um 3 Uhr von Halle ab und 1/2 Stunde später von Troitz ab und entsprechend dem Bode zurück. Fahrpreis 30 Wfg. für Gesellschaften Fahrten extra.

Rosla — Kyffhäuser.

Von Bahnhof Rosla fährt täglich Morgens, Mittags und Nachmittags nach Ankunft der Bahzüge ein Sommer-Omnibus für 28 Personen bis zum Kyffhäuser. Einzige nächste und bequemste Fahrt. Fahrpreis 50 A. a. Person. Rückfahrt nach Rosla von der Haltestelle am Kyffhäuser Vormittags, Nachmittags und Abends rechtzeitig zu den abgehenden Personenzügen (Abfahrts auf der Station). Großen Gesellschaften wird auf rechtzeitige Anmeldung beim Stationsvorstande gegen besondere Fahrgelegenheit beschafft.

Königliches Bad Lauchstädt.

Am 1. Pfingstfeiertag

Nachmittags Grosses Concert. Anfang 3 1/2 Uhr.

Am 2. u. 3. Feiertag Ball von Nachm. 3 Uhr an.

Max Schwarz, Baderkapellmeister.

Saalschloss-Brauerei.

Täglich große Oederkrebse.

C. Schöke.



„Augustiner-Bräu“

Gr. Ulrichstr. 55.

Ein Pfd. Spargel

in Butter 60 Pfg., dito mit Schnittel 1 Mk.

Hôtel deutscher Hof

Brandstraße 8.

Empfehle mein Restaurant vor Gärten zur gef. Benutzung bestens für vorz. Speisen und Getränke wird stets Sorge getragen, ebenso für prompte Bedienung.
Jeden Abend von 7 Uhr ab frischen Braunschweiger Spargel.
Abonnenten für Mittagstisch zu 80 Wfg. und 1 Mk. werden jederzeit angenommen.

Eröffnung!

Einem geehrten Publikum, meinen lieben Freunden, Bekannten und werthen Gästen hierdurch die Mittheilung, daß ich am heutigen Tage das Herrn Wilhelm Böhme hier innegehabte

Restaurant „zu den drei Kaiser“

— Bergasse 1 u. kleine Ulrichstraßen-Ecke —

übernommen habe.
Mein Betreiben wird dahin gerichtet sein, die mich besuchenden werthen Gäste durch vorzügliche Speisen und Getränke stets auf das Beste zu versorgen.

Gleichzeitig empfehle meinen anerkannt guten Mittagstisch, sowie Stamm in großer Anstalt.
Achtungsvoll

Robert Boderwald,
früher „Magdeburger Bierhaken“.

Euterpia.

1. Feiertag: Familienabend in Mars-la-Tour.
2. Feiertag: früh 7 Uhr gemeinschaftlicher Spargelgang nach Benschlig (Versammlungsort: Schiffbrüder).
3. Feiertag: von Nachmittags 4 Uhr an im „Gauldaischen Schichoraben“

Feier des XII. Stiftungstages.

Concert, Theater und anschließendes Kränzchen.

Turn-Verein „Guts-Muths“.

Freunde und Gönner der Turnerschaft laden wir zu dem am zweiten Pfingstfeiertag in unserer neuen Vereinslocale „Paradies“ stattfindenden Kränzchen hiermit freundlich ein.
Anfang Nachmittags 4 Uhr. Der Vorstand.

Dampfschiffahrt.

Den 1. und 2. Pfingstfeiertag früh 7 Uhr nach Wettin, von jezt an jeden Tag von 2 1/2 Uhr stündliche Fahrten zwischen Halle und Troitz. H. Köcker.

Carl Traeger

Weinhandlung u. Weinstuben
Geißstr. 23. Fernsprecher 693
täglich frische

Maibowle

auch außer dem Saale.
Bruckdorf.

Montag den 2. Pfingstfeiertag ladet zur Lausmusik freundlich ein.
Ed. Grosse.

Freiw. Feuerwehrl. Siebentzeilen.

Am Sonnabend den 20. d. Mis., Abends 7 1/2 Uhr in e. u. a. Das Kommando.

Tivoli — Eisenach

bestes Gartenrestaurant. Großer Park, elektr. Licht, Mitte der Stadt.
A. Conrad, Bes.

Deutsch-Soziale.

Deute Freitag Abend 8 Uhr bei Petzold außerordentliche Versammlung: Kandidaten-Frage.

Wichtiges Erscheinen der Mitglieder notwendig.
Der Vorstand.

Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert.

Neuer Spielplan!

Brothers Kain und Abel, excentriche Gymnastiker auf dem schwed. Tropez (sensational!). — Miss Jeanette Manzoni, Spinnradkünstlerin auf dem gefassten Dreifuß. — Senora Elisa Vasellari, Serpentinlängerin. — Miss Sylvan und Mr. Koehley, Travour-Gymnastiker auf den römischen Ringen. — Mr. Roginald, Cavallist auf der Hochburg. — Fräulein Ilka Scherer, Pieker- und Holzgeringerin. — Das Rheingold-Trio, humoristisches Gelangs-Terzett.
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Concordia-Theater

Direction J. Kleinschmidt.

Artst. Director Chr. F. Maurice.

Sonntag den 21. Mai 1893

Eröffnungs-Vorstellung

mit glänzender Ausstattung: Der Goldfuchs.

Victoria-Theater.

Eröffnung der Theater-Saison

Sonntag den 21. Montag den 22.

Dienstag den 23. Mai

in neuer Ausstattung an Schirmen, Dekorationen und Requisiten.

Die 7 Raben.

Ausstattungsstück im Gesang in 128 Bildern

Anfang 8 Uhr. Aufenöffnung 7 1/2 Uhr.

Preise der Plätze:

Sperrsitze 80 Wfg. Saal 50 Wfg. Gallerie 30 Wfg.

Weinhaus zum Bacchus.

Restaurant Schloßberg,
Eingang Gr. Schloßgasse 5

und Mühlberg 10.

Schöne Dame-Bekleidung

Sodastationsvoll A. Voigt.

Gasthof zur Dölauer Haide,

Dölan.

Zum bevorstehenden Pfingstfest empfehle allen Besuchern Halle's die reichend gelegenen Gartenlokalitäten, Kegelbahn, vorzügliche Küche, ff. Weine, gute Bierverhältnisse. Vereinen speciell zu empfehlen.

Gröbers.

Bahnhofs-Restaurant.

Zu Pfingsten ladet freundlich ein.

Den 2ten Feiertag Ball!

Anfang 3 1/2 Uhr Nachmittags. P. Hoffmann.

Zöberitz. Grüne Tanne.

Den 2. Pfingstfeiertag Pfingstkränzchen. Zur Speisen und Getränke ff. bestens geeignet. Hierzu ladet freundlich ein G. Lucas.

Pfaffendorf-Gollme.

Zum Ball

als den 2. Pfingstfeiertag ladet freundlich ein Th. Zschege.

Beesenstedt.

Am 2. Pfingstfeiertag v. 3 Uhr ab

Zanzbergmühen,

wogu ergebend einladet

Hohenthurm.

Zu dem am 1. Feiertag in dem schönen idyllischen Garten stattfindenden

großen Concert mit Brillantfeuerwert ladet freundlich ein Wih. Weber.

Gasthof Neehausen.

Zum Tanzkränzchen am 2. Concert u. Ball am 3. Pfingstfeiertag von Nachmittags 3 Uhr ladet ergebend ein L. Koch.

Roitzschen

bei Landsberg.

Den 1. Pfingstfeiertag von Nachm. 3 Uhr ab Concert u. den 2. Feiertag von Nachmittags 3 Uhr ab Ball, wogu ganz ergebend einladet

F. Kühne.

Garnirte Damen- und Kinder-Hüte

sehr grosse Auswahl, billige feste Preise.

Ph. Liebenthal & Co.

Untere Leipzigerstrasse 100.

Wegen vollständiger Auflösung unserer hiesigen Filiale verkaufen wir die großen Vorräte

Sonnen- und Regenschirme

zu ganz außerordentlich billigen Preisen aus. Das Lokal müssen wir am 1. Oktober räumen, die ganze Ladeneinrichtung ist bereits verkauft.

Rabow & Freudenberg

Gr. Ulrichstraße 51.

Gartenschläuche

in verschiedenen Qualitäten empfohlen
Statzbach & Schuchardt, Halle a. S.
 Brauerer-Artikel-Gaßlung, Wuchererstraße 14.
 Fernsprecher 219.

Den 1. und 2. Pfingstfeiertag ruhet mein

Ausverkauf.

F. W. Lichtenstein, Gr. Ulrichstrasse 36.

Marmorkies

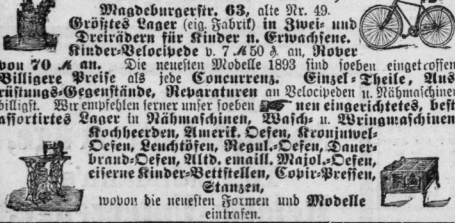
schwarz-weiß meist, für Gartenwege liefert billigt jedes Quantum

Otto Westphal, Halle a/S.,
 Fachleis-Cannenweg, am Central-Güterbahnhof.
 Annahme für Bestellungen: Poststr. 18.

Korbwaren-Geschäft

Aufmerksamkeit bitte ich meinem alten nur als reell bekannten anzuwenden. Empfehle Kinderwagen, Reisekörbe, Gartenstühle etc. Die Preise sind auf's Beste herabgesetzt.
Boerner, Geißestraße 21,
 neben der Amerikan. Plätt-Anstalt Steam Laundry.

Franz Bescherer & Co.,



Mandeburgerstr. 62, alte Nr. 49.
 Grünes Lager (eig. Fabrik) in Zwei- und Dreirädern für Kinder u. Erwachsene.
 Kinder-Velocipede u. 7, 4, 50 & an, Hoyer von 70 A an. Die neuesten Modelle 1893 sind losen eingetroffen.
 Billigste Preise als jede Konkurrenz. Einzeltheile, Ausbesserungsarbeiten, Reparaturen an Velocipeden u. Nähmaschinen billigt. Wir empfehlen ferner unser losen neu eingetroffenes, bestaffortirtes Lager in Nähmaschinen, Wasch- u. Wringmaschinen, Hochherden, Amerik. Ofen, Kronjuwelen, Ofen, Leuchtdosen, Regul.-Ofen, Dauerbrand-Ofen, Wild, email, Majol., Ofen, eiserne Kinder-Bettstellen, Copir-Pressen, Stansen, wovon die neuesten Formen und Modelle entfallen.

Wilh. Kramer, Maschinenfabrik,

Halle a/S., Kranenstr. 1, Fernspr. 76, empfiehlt als langjährigste Specialität:

Garten- und Haus-Sprengturbinen als zuverlässigste und zweckmäßigste Gartenbewässerung, ferner: **Gartenschläuche, Schlauchschrauben, Strahlrohre** mit und ohne Schaufelbräule, **Gartenhydranten** und **Gartenhähne**, Aufsatzrohre mit Schlauchventilen, **Gartenpumpen** in allen Größen und Arten, sowie alle zur Gartenbewässerung erforderlichen Gegenstände, Preislisten gratis und kostenfrei.

Erste Hallesche Brodfabrik

Firma: **F. G. Nebelung, Laurentiusstr. 18.**

Da es vielfach nicht möglich war, die werthen Kunden genügend mit Brod zu versorgen, sind noch 2 Backöfen gebaut, so daß jetzt mit 4 Öfen gearbeitet wird und von heute ab mit 2 großen Brodwagen die ganze Stadt sowie Giebichenstein u. Trotha mit jedem gewünschten Quantum Brod versorgt werden kann. Empfehle zugleich die vorzüglichen Brodsorten:
 1. Sorte 5/2 Pf. für 50 Pf., Thüringer Handbrod 6 Pf. für 50 Pf., große Röllchen-Stollen, täglich frisch, à 50 Pf., Weizenbrod mit Milch und Butter gemischt à 35 Pf., Semmelbrod à 25 Pf.
 Zu obigen Preisen verkaufen auch die bekannten 50 Verkaufstellen.

Für den Anzeigentheil verantwortlich: W. Böhl in Halle.

Vom 19. d. Mts. ab befinden sich
meine Bureaux nebst Wohnung
Gr. Wärfkerstr. 12, I.
 (Eingang Gr. Berlin).

Theodor Heime, Ernst Heime,
 Inhaber:
 Vertreter: des „Jaus“, Comb. Lebens- u. Pension-Versich.-Gesellsch. der Obenbura, Feuer-Versich.-Gesellsch. Obenbura, des „Nepim“, Frankfurt a. M., Wasserleit.-Schäden u. Unfall-Versich.-Gesellsch. der Frankf. Transport-Unfall- u. Glasb.-G., Frankf. a. M.

Eröffnung! Eröffnung!

Ernst Hoffmann's Flußbäder für Damen u. Herren,

Reinigungs- u. Bade-Anstalten eröffnen. Das Verrennen ist vollständig neu hergestellt und mit komfortabler Zelleneinrichtung versehen. Den Schwimmbad-Untericht ertheile ich selbst unter Aufsicht eines tüchtigen Schwimmlehrers. Strenge Aufsicht und Ordnung. Das Badenbad, ebenfalls renovirt und vergrößert, wird von zwei Schwimmlehrern geleitet und beaufsichtigt und Schwimmunterricht gewöhnlich und gründlich ertheilt.
 Ich mache hiermit nochmals darauf aufmerksam, daß meine, oberhalb der Promenade gelegenen, warmen Bäder vollständig neu, nicht infirtes, fließendes Wasser enthalten, was selbst bei niedrigem Wasserstande unverändert der Fall ist. Zudem ich einem großen Publikum meine Bäder zur fleißigen Benutzung empfehle, zeichne
Ernst Hoffmann.

Das größte u. billigste Kinderwagen-Spezial-Geschäft befindet sich nur bei **H. Mederake, Giebichenstein, 46 Burg-Strasse 46.** Auch werden alte Kinderwagen billigt lackirt und garnirt.

Dampfplüge

Strassen- Locomotiven, Dampf- Strassenwalzen

liefern in den vollkommensten Constructionen

John Fowler & Co., Magdeburg.

Suderode a. H. Soolbad u. klimatischer Curort. Hôtel und Pension Michaelis.

Beste Lage am Walde, auf das Comfortabelste eingerichtet, empfiehlt sich dem geehrten reisenden Publikum. Sool-, Nichtensbade- u. Wasserbäder im Hause. Gute Pension. Hotelomnibus an der Bahn. Prospekte, Telefon-Anschluß. **Def. Fr. Michaelis.**

Blankenburg im Harze. Hôtel und Pension Heidelberg.

Altbekannt, bevorzugter Pension's-Anhalt, am Fuße der wilkommtlichen Teufelsmühle an der Bromende gelegen, von herrlichen Laubbäumen umgeben, 20 schöne, gesunde Zimmer mit und ohne Balkon, Wäder im Hause, Elektrische Beleuchtung. Solche Preise! Wagen am Bahnhof. **Ad. Haars, Besitzer.**

Schwefelbad Langensalza

(an der Gotha-Deinesdorfer Bahn) eröffnet von Anfang Mai bis Ende Septbr. Wäder, Trank- und Inhalations-Cure für Katarrhe und chronische Entzündungen der Athmungsorgane, namentlich Asthma, Unterleidskrankheiten, Gicht, Rheuma, Gicht, Gichtkrankheiten, chronische Metallvergiftungen. Wohnung und volle Pension im Kurhause, Prospekte und jede Auskunft ertheilt **Die Direction.**

Ruhla. Wald-, Luftkur- und Badeort. Thür. Bellevue und Wäden

direkt am Walde, beliebte Pension, mäß. Preise. Auskunft u. Prospekte gratis u. fr. durch den Besitzer.

Norddeutscher Lloyd Bremen

Beste Reisegelegenheit. Nach New York wöchentlich dreimal, davon zweimal mit Schnelldampfern. Nach Baltimore mit Postdampfern wöchentlich einmal.

Oceanfährt mit Schnelldampfern 6-7 Tage, mit Postdampfern 9-10 Tage. Wädere Auskunft durch **Ed. Pitschke, Halle a/S., E. Weber, Naumburg.**
F. G. Menge, Weissenfels.

Meine neu eingerichtete

50 Pfg. = Vortheilung, 1 Mt. = Vortheilung, 3 Mt. = Vortheilung
 bietet die größte Auswahl von Geschenken jeder Art! Stets Neuheiten!
Albin Hentze
 24 Schmuckstraße 24.



Gummi-Wäsche! Universal-Wäsche!
 Beste deutsche Fabrikate!

Shlipse für Knaben und Studenten, Chemisette's u. Mandchettensöpfe, Schlafmäntel, Hüftenträger.
Billigste Bezugsquelle!
Albin Hentze
 24 Schmuckstraße 24.

Andenken an Halle, sowie Anichten empfiehlt in größter Auswahl **Albin Hentze**
 24 Schmuckstraße 24.

Pianos
 Fabrikate I. Ranges v. Feilerich-Beilke, Berdux-Hellborn, Hölling & Spangenberg-Beilke etc.
 Beste Tonreinheit und Tonsülle, unvergleichlich schöne, flügelähnliche Spielart, unverwundliche Stimmunghaltung. Langjähr. Garantie. Ratenszahlungen. Mäßige Preise von 400-1200 M. Vermietung nur guter Pianinos. **B. Döll, Schulberg a.**

Ketten



massiv S. u. 14 Kar. Gold, echt Gold u. Silberstein, echt Palmir, echte Stein-Ketten, echte Nickel-Ketten, vernickelte Ketten für Damen und Herren à Stück von 50 Pfg. an bis 300 Mt.

F. R. Tittel,
 Gold- u. Silberw., Bijouterie-waren-Fabrik.
 Größtes Special-Geschäft der Provinz, Liebenauerstraße 165, Ecke der Bäckerstraße.

Mein Geschäft

ist am **2. Pfingstfeiertage** von **7-9 1/2 Uhr früh** und von **11 1/2-2 Uhr Nachmittags** geöffnet.
F. R. Tittel,
 Gold- u. Silberw., Bijouterie-waren-Fabrik, Liebenauerstraße 165.

Hier gedr. Dreifachen-Bandauer in noch guten Zustande hat billig zu verk. Schmiedestr. **Julius Meyfart,** Leiszig, Wiener Weg.

Mit 2 Beiblättern.